



Stadt Bruchsal

Sanierung Bruchsal „Südstadt“ Eisweiher

Gestaltungsvorschlag

Die Vorschläge aus einer Jugendbeteiligung im März 2021 sind in die Planung mit eingeflossen.

Übergeordnetes Ziel

Alle Maßnahmen sollen auch zur ökologischen Aufwertung des Eisweihers führen. Unter dem Motto „Die Ökologie unseres Eisweihers“ soll die Entwicklung des Areals kontinuierlich weiterentwickelt und beobachtet werden. Einzelne Projekte, wie gemeinsame Pflanzaktionen mit dem Jugendgemeinderat, den Bewohnern und der Stadt Bruchsal sollen Unterstützung liefern.

Bestand

Der Fußweg soll erneuert und ergänzt werden. Eine Bodenplatte zum Aufstellen eines „Dixi-Klos“ soll geschaffen werden.

Bereich 1

Der Bolzplatz wird eingeebnet und neu eingesät (regelmäßige Mahd). Es werden Tore und Ballfangzäune aufgestellt. Eine Abschlagbahn für Cricket wird installiert. An der Böschung der Hochwasserrinne wird eine Sitzmöglichkeit mit Steinblöcken, naturbelassen geschaffen.

Bereich 2

Ein Picknickbereich mit Tischen und Bänken soll zum Treffen und Verweilen einladen. Die bestehenden Hecken sollen erhalten bleiben. Zur Ergänzung ist eine Benjes-Hecke entlang des Weges Hanfröste vorgesehen. Der Baumbestand wird ergänzt. Im Bereich der Tische und Bänke wird der Boden befestigt. Einzelne Kleinkindspielgeräte sollen die Attraktivität für Familien steigern. Eine Bodenplatte zum Aufstellen eines „Dixi-Klos“ soll geschaffen werden.

Bereich 3

Ein 10m auf 10m großes Feld wird eine Calisthenics-Anlage aufnehmen. Der Boden wird Sportgerecht hergestellt. Sitzmöglichkeiten ergänzen das Umfeld. Zwischen den Bäumen wird eine Slagline ein weiteres Angebot schaffen. Für ein bodenebenes Trampolin wird ein geeigneter Standort gesucht. Nach den Erdarbeiten an der Entwässerungsrinne wurde festgestellt, dass sich in einem kleineren Bereich Wasser gesammelt hat. Dieser Bereich soll frei von Installationen bleiben. Die Fläche soll beobachtet werden, ob hier nicht wieder das Thema „Eis“-weiher reaktiviert werden kann.

Bereich 4

Von den Schönbornwiesen her zieht sich ein Grünzug in die Bebauung. Dies soll aufgegriffen werden. Gegenüber der Wohnbebauung sollen zusätzliche Hecken und Sträucher, sowie weitere Baumpflanzungen einen Sicht- und Lärmschutz bilden. Die Fläche wird als hochwertige Blumen- und Kräuterwiese ausgeführt. Totholz, Steinhügel, Nisthilfen und weiteres sollen zur Unterstützung der Artenvielfalt eingesetzt werden. Die Natursteinmauer mit Bodenmodellierung grenzt den belebten Kleinfeldbereich von der Chillout-Area ab. Das Gelände für die Chillout-Area wird auf das Niveau des Bolzplatzes angehoben. Sitzmöglichkeiten wie Steinkreise, Bänke und Liegen in einer extensiven Begrünung laden zum Verweilen ein.

Sonstiges

Über den nur bei Hochwasser Wasser führenden Graben wird eine Fußwegebrücke erstellt werden. Der Damm entlang des Grabens wird mit einer artenreichen Blumen- und Kräuterwiese angesät. Damit zieht sich im Sommer ein bunt blühendes Band quer über den Eisweiher und macht die Natur auf der Gesamtfläche sichtbar. Die Baumallee wird erhalten und ergänzt. Sitzmöglichkeiten laden zum Verweilen ein.

Stadt Bruchsal
Stadtbauamt/Amt für Familie und Soziales/Stadtplanungsamt
In Absprache mit dem Jugendgemeinderat
13. Juli 2021
gezeichnet: D. Fuchs



Legende

- vorhandener Baum
- geplanter Baumstandort
- Rasen mit intensiver Mahd und teilweise mit Blumenzwiebeln
- Blühwiese
- Bolzplatzrasen
- fließendes Gewässer
- Entwässerungsrinne
- Steinkreis / Liegeelemente
- terrassiertes Sitzen
- bestehender Grasweg
- Brücke

